

3. Streckst du, o Tod mich ins düstere Grab,  
 Bleibt doch der Glaube mein Trost und mein Stab!  
 Jesus, der Held, hat zertreten dein Haupt!  
 Selig, o selig ist, wer an ihn glaubt!  
 Hell wird der Morgen der Ewigkeit sein!  
 Hell führt der Glaube zum Schauen mich ein!  
 Schmiegend an Jesu Brust ruhe ich aus,  
 Freudenvoll, freudenvoll, selig zu Haus!-

## 16. Das heilige Land

(6. Heft)

Es gibt ein wunder-schö-nes Land, wo rei-ne Freu-de

wohnt, Wo Hass und Ha-der sind ver-bannt, weil

The musical score is written for piano and voice. It consists of two systems. The first system has a piano accompaniment on the left and a vocal line on the right. The piano part uses a grand staff with treble and bass clefs, a key signature of two flats (B-flat and E-flat), and a 6/4 time signature. The vocal line is on a single staff with a treble clef. The second system follows the same format, with the piano accompaniment continuing and the vocal line providing the lyrics. The lyrics are: 'Es gibt ein wunder-schö-nes Land, wo rei-ne Freu-de' and 'wohnt, Wo Hass und Ha-der sind ver-bannt, weil'.



2. Da schleicht sich auch kein Kummer ein,  
Kein Unmuth nagt das Herz;  
Die Nacht weicht stets des Lichtes Schein,  
:,: Dem Jubel aller Schmerz! :,:;
3. Da füllt nur Lobgesang das Ohr,  
Kein Klaglied wird gehört;  
Da drängt nicht Herrschsucht sich empor  
:,: Kein Neid wird da genährt! :,:;
4. Da freut man sich des Andern Heil,  
Da lebt man weil man liebt;  
Man hat an allem Guten Teil,  
:,: Und wird durch nichts betrübt! :,:;
5. Die Herrlichkeit des Herrn durchglüht  
Das ganze Nah und Fern;  
Ein ew'ger Frühlingsmorgen blüht  
:,: Und feiert Lob dem Herrn! :,:;
6. Der müde Pilger gehet da  
Zur Gottes-Ruhe ein;  
Im ewigen Halleluja  
:,: Verstummt der Erde Pein! :,:;

7. O wunderschönes Gottes Land,  
Ach wann erreich ich dich!  
Wie lang bin ich von dir verbannt!  
∴ Wie lang verbirgst du dich! ∴

8. Gern legt' ich ab die schwere Last,  
Gern allen Erdentand!  
In dir nur such' ich meine Rast,  
∴ Du schönes Gottesland! ∴

## 17. Die himmlische Heimat

(10.Heft)

*mf*

1. Wo fin-det die See-le die Hei-mat, die Ruh?

Wer deckt sie mit schüt-zen-den Fit-ti-gen zu?

Hier bie-tet die Welt kei-ne Frei-statt uns an,